

Leistungsbeschreibung

Neujahrsfeuerwerk 2026/2027 in Berlin am Brandenburger Tor

Vergabenummer: Vergabe-Nr. KPB_Feuerwerk 2026_2027

Öffentliche Ausschreibung nach UvgO

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots bis zum 04.09.2026, 12:00 Uhr

Stand: 18.08.2026

Vergabestelle

Kulturprojekte Berlin GmbH

Moritz van Dülmen

Geschäftsführer

Klosterstraße 68

10179 Berlin

Tel: 030/247 49-716

Fax: 030/247 49-703

E-Mail: verwaltung@kulturprojekte.berlin

■ KULTURPROJEKTE BERLIN

1. Inhaltsverzeichnis

1.	Inhaltsverzeichnis	2
2.	Einleitung	3
2.1.	Beschreibung	3
2.2.	Finanzierungsvorbehalt	3
3.	Leistungsbeschreibung	4
4.	Leistungsverzeichnis	4
4.1.	Leistungszeitraum und geplante Produktionszeiten	4
4.2.	Leistungsumfang Agenturleistungen	5
4.3.	Leistungsumfang Technische Umsetzung	6
4.4.	OPTIONALE LEISTUNGEN	11

2. Einleitung

Kulturprojekte Berlin ist eine landeseigene Gesellschaft (GmbH). Wir arbeiten gemeinnützig und inhaltlich unabhängig mit dem Ziel, die Berliner Kultur zu stärken und zu vernetzen.

Wir sind Expert*innen für verschiedenste Themen: von großen Open-Air-Veranstaltungen und der Konzeption und Realisierung von Ausstellungen und Kampagnen über die Beratung Kreativer und Kulturschaffender bis hin zur Entwicklung von Partizipations- und Vermittlungsformaten.

2.1. Beschreibung

Kulturprojekte Berlin (im Folgenden Auftraggeberin) sucht im Rahmen dieser Ausschreibung eine*n professionelle*n, erfahrene*n Auftragnehmer*in für ein Neujahrfeuerwerk zum Jahreswechsel 2026/2027 am Brandenburger Tor, der*die alle zentralen produktions- und sicherheitstechnischen Bereiche konzipiert, umsetzt und betreut.

Die Konzeption, Vorbereitung und Durchführung müssen dabei in fortlaufender Abstimmung mit der Auftraggeberin erfolgen.

Ein etwaiges Rahmenprogramm ist nicht Teil dieser Ausschreibung und wird ggf. gesondert durch die Auftraggeberin beauftragt.

Die vorliegende Leistungsbeschreibung bzw. das Leistungsverzeichnis spiegelt den Rahmen des Vorhabens nach aktuellem Stand wider und soll den Bieter*innen zur Orientierung dienen.

Aufgrund des laufenden Planungsprozesses sind Änderungen in allen Bereichen vorbehalten und müssen von dem*der Auftragnehmer*in in der Gesamtplanung berücksichtigt werden.

2.2. Finanzierungsvorbehalt

Die Finanzierung des ausgeschriebenen Vorhabens ist zum Zeitpunkt der Einleitung des Vergabeverfahrens noch nicht abschließend gesichert. Die Auftraggeberin behält sich vor, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben, sofern die Gesamtfinanzierung des Vorhabens nicht sichergestellt werden kann.

Die Bieter werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Durchführung des Vergabeverfahrens keine Verpflichtung zur Zuschlagserteilung begründet.

3. Leistungsbeschreibung

Geplant ist ein Event am Brandenburger Tor in Berlin für voraussichtlich 25.000 Besucher*innen (zeitgleich) in einem abgegrenzten Bereich.

Wir gehen von einer Veranstaltungszeit von 3 Stunden aus (31.12.2026 von 22:00h – 01.01.2027 01:00h).

Folgender Nutzungsbereich ist geplant: Straße des 17. Juni vor dem Brandenburger Tor zwischen Ytzak-Rabin-Straße und Brandenburger Tor, zwischen Behrenstraße und Scheidemannstraße (siehe Anlage 14).

Platz des 18. März, Brandenburger Tor und Pariser Platz ist als Produktionsbereich vorgesehen mit Zugang nur für Mitwirkende und Beteiligte.

Alle Vorgaben aus behördlichen Auflagen bzw. aus dem Sicherheitskonzept müssen durch den*die Auftragnehmer*in umgesetzt werden.

4. Leistungsverzeichnis

4.1. Leistungszeitraum und geplante Produktionszeiten

Leistungszeitraum: ab Zuschlag bis 02. Januar 2027

Produktionszeitraum Pariser Platz / Platz des 18. März, Brandenburger Tor: 28.12.2026, 06:00 – 02.01.2027, 18:00 Uhr (inkl. Einrichtung von Halteverbotszonen)

Straßensperrungen Straße des 17. Juni: 29.12.2026, 06:00 Uhr – 02.01.2027, 18:00 Uhr

Straßensperrungen Zufahrtsschutz: 31.12.2026, 16:00 – 01.01.2027, 04:00 Uhr

Aufbau: 29.12.2026 ab 06:00 Uhr – 31.12.2026 16:00 Uhr

Am Veranstaltungstag:

- Geländesicherung: 31.12.2026, 16:00 – 01.01.2027, 03:00 Uhr
- Zutrittskontrollen, Absicherung Veranstaltung: 31.12.2026, 20:00 – 01.01.2027, 02:00 Uhr

Alle Arbeiten, bei denen mit einer erhöhten Lärmemission zu rechnen ist, müssen am Tag stattfinden (06:00 – 22:00 Uhr).

Leise Arbeiten dürfen auch in der schützenswerten Zeit (22:00 – 06:00 Uhr) stattfinden. Hierbei ist durch den*die Auftragnehmer*in sicherzustellen, dass es nicht zu Störungen von Anwohner*innen/Anlieger*innen kommt und die Emissionen die anzuwendenden Grenzwerte nicht überschreiten.

Umsetzung und Betrieb

Alle nachfolgend beschriebenen Leistungen sollen, in Abstimmung mit der Auftraggeberin, durch den*die Auftragnehmer*in verantwortlich geplant, umgesetzt und betrieben werden.

Versorgungsleitungen (z.B. Stromkabel, Wasser etc.) sind so zu verlegen und durch geeignete Maßnahmen (z.B. Abdeckung mittels Holzbohlen, Gummimatten) zu sichern, dass eine Gefährdung der Besucher*innen ausgeschlossen ist.

4.2. Leistungsumfang Agenturleistungen

Der Leistungsumfang umfasst die technische Feinplanung und Gesamtproduktion inkl. der Umsetzung und Betreuung des gesamten Veranstaltungsgeländes:

- Planung und Koordination der technischen Produktion, Ansprechpartner*in für Dienstleister, Kooperationspartner*innen und die Auftraggeberin
- Machbarkeitsanalysen, Ortsbegehungen
- Kostenplanung, Kostenkontrolle
- Erstellung und Bearbeitung von CAD-Plänen - die verwendete Software ist Auto CAD, das verwendete Dateiformat ist .dwg.
- Erstellung von Personaleinsatz- und Produktionsplänen
- Steuerung des Planungsprozesses der technischen Produktion
- Bedarfsermittlung für den Aufbau, die Durchführung und den Abbau einer Veranstaltung unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Einsatzes der Produktionsmittel und Ressourcen entsprechend den Vorgaben der Auftraggeberin
- Unterstützung der Antrags- und Genehmigungsverfahren durch Zuarbeiten, Teilnahme an Besprechungen und Behördenrunden
- Planung und Umsetzung von Organisationsstrukturen zur Durchführung und Steuerung der Produktion und der Veranstaltungen vor Ort (Einlass, Wegeleitung, Sicherungsmaßnahmen, Auf- und Abbau, Logistik usw.)
- Durchführung der technischen Produktion
- Lieferung und Bereitstellung von Veranstaltungstechnik (Licht, Ton, Feuerwerk usw.) sowie Lieferung und Bereitstellung weiterer technischer Gewerke und Dienstleistungen (u.a. Sanitäranlagen, Gerüstbau, Zäune, Bodenschutz) unter Berücksichtigung der Vorgaben durch die Auftraggeberin und die genehmigenden Behörden
- Umsetzung Sicherheitskonzept inkl. Stellung der Sicherheitskräfte und Sanitäter
- Betreuung der Produktion während der Planungsphase, der Auf- und Abbautage sowie während der Veranstaltungstage
- In Ortspräsenz: Ansprechpartner*innen für Dienstleister*innen und Gewerke zur Planung, Abstimmung und Durchführung der Veranstaltungen (Verfügbarkeit für Ortsbegehungen muss im Leistungszeitraum zu üblichen Bürozeiten (8:00 – 18:00 Uhr) jederzeit gewährleistet sein).
- In Ortspräsenz: Ansprechpartner*innen für das Projektteam der Kulturprojekte Berlin GmbH bei technischen Fragen und Angelegenheiten rund um die Veranstaltung (Verfügbarkeit für Ortsbegehungen muss im Leistungszeitraum zu üblichen Bürozeiten (8:00 – 18:00 Uhr) jederzeit gewährleistet sein).
- Nachbereitung, Abrechnung

Alle Leistungen sind im Rahmen der am Leistungsort (Deutschland, Bundesland Berlin), zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden gesetzlichen Regelungen und Vorschriften, sowie nach den am Leistungsort geltenden Regeln der Technik auszuführen. Das beinhaltet auch sämtliche entsprechenden Nachweis-, Prüf- und Abnahmepflichten, Sicherungs- und Eigensicherungspflichten, Arbeitsschutz und Verkehrssicherungspflichten, die mit der Erbringung der Leistungen im Zusammenhang stehen oder die für die Erbringung der Leistungen erforderlich sind.

Die Produktionssprache ist deutsch, somit muss jegliches Personal für Planung und Kommunikation der deutschen Sprache mächtig sein.

4.3. Leistungsumfang Technische Umsetzung

Alle genannten Leistungen entsprechen dem aktuellen Planungsstand, Änderungen sind vorbehalten.

4.3.1. Technische Ausstattung

Leistung	Leistungsbeschreibung
Stromversorgung	• Herstellung sämtlicher erforderlicher Stromanschlüsse (aus dem öffentlichen Stromnetz) • Leitungsverlegung und Unterverteilung • Sicherung, Abdeckung von Kabelwegen • Anschluss von elektrischen Verbrauchern • Herstellung des Potentialausgleichs • Erstellung von Messprotokollen • Einholen / Erbringen erforderlicher Nachweise • Ausstellung von Errichterbescheinigungen • Havariemanagement • Abrechnung Strom nach tatsächlichem Verbrauch
Wasserversorgung	• Herstellung sämtlicher erforderlicher Wasser- und Abwasseranschlüsse (aus dem öffentlichen Wasser- und Abwassernetz) • Leitungsverlegung und Unterverteilung • Sicherung, Abdeckung von Leitungswegen • Anschluss von Verbrauchern (z.B. Getränkestationen) • Erstellung von Messprotokollen • Einholen / Erbringen erforderlicher Nachweise für die Trinkwasserentnahme • Ausstellung von Errichterbescheinigungen • Havariemanagement • Gestellung von Wasser- und Abwassertanks • Entsorgung von Abwasser • Schutz gegen Einfrieren der Wasserleitungen berücksichtigen
Internet & Telefonie	• Gestellung eines schnellen Internetzugangs, inkl. WiFi-Router z.B. für ein Produktionsbüro, zur Nutzung durch die Produktion und/oder die Auftraggeberin • Temporärer Festnetz-Telefonanschluss in der Koordinierungsstelle (KooSt.), inkl. zwei Telefonnummern und zwei Endgeräten

■ KULTURPROJEKTE BERLIN

Logistikflächen Lagerflächen	Logistikflächen und Lagerflächen müssen blickdicht und abschließbar sein. Das kann z.B. durch verplante Bauzäune erreicht werden.
Container	2x Doppel-Bürocontainer für KooSt. und Crew/Produktion - Die Container sollen (je 20ft Container) mit 2 Schreibtischen und 4 Stühlen, sowie einem Papierkorb + Müllbeutel und einem Erste Hilfe Koffer ausgestattet sein. 3 Feuerwerksmüllcontainer (je ca. 3 Kubikmeter) an den Eingängen aus Metall, mit Deckel abschließbar oder Kette mit Vorhängeschloss zur Sicherung
Zelte	- Es sind Zelte mit Schwerlastboden zu errichten. Diese dürfen nicht im Boden verankert werden. - Anzahl: 2x Unfallhilfestelle 6x12m inkl. Heizung (Heizölaggregat), 1x Security-Mitarbeiter*innenzelt 15x10m inkl. Heizung (Heizölaggregat), 1 x Crewbereich 15x6m inkl. Heizung (Heizölaggregat), 1 x VIP/Presse 3x6m mit Elektroheizung, 2 x Zeltpagode 3x3m für Zugangskontrollstelle, - Jedes Zelt soll mit einer Grundbeleuchtung, sowie einem Feuerlöscher + Ständer, inkl. Beschilderung, ausgestattet sein. - Ab einer Stellfläche von 75m² wird für jedes Zelt ein gültiges Prüfbuch / Baubuch benötigt (Fliegender Bau). Zusätzlich zur oben genannten Ausstattung müssen bei diesen Zelten auch Notausgangsleuchten und 1 für Rollstuhlfahrer*innen geeignete Rampe installiert werden. - Bauabnahmen sind durch den*die Auftragnehmer*in zu organisieren.
Mobile Sanitäranlagen	- Angemessene Anzahl barrierefreier Sanitäranlagen (in Anlehnung an die Versammlungsstättenverordnung) 1x Toilettenwagen für den Produktionsbereich, mindestens 2 x D / 1 x H, 2 x Urinal 100 x WC Kabinen mit 265l Kapazität - Toilettenkabinen sollen mit Bügelschlössern geliefert werden, damit sie verschlossen werden können. - Es müssen ausreichend Verbrauchsartikel (z.B. Handseife/Toilettenpapier) bereitgestellt werden. - Stand By Reinigungsservice am 31.12.2026 von 21:00 – 01.01.2027 bis 02:00 Uhr
Reinigung und Abfallentsorgung	Alle Arbeits-, Produktionsflächen und Veranstaltungsflächen müssen im gesamten Produktionszeitraum sauber und ordentlich gehalten werden. Für die öffentlich zugänglichen Veranstaltungsflächen muss eine Endreinigung nach dem Abbau eingeplant werden. Abfälle müssen in den dafür vorgesehenen Müllbehältern gesammelt werden. Produktionsabfälle müssen getrennt gesammelt werden (z.B. Glas, Papier, Speiseabfälle, Leichtverpackungen, Wertstoffe, Restmüll) Sondermüll, Gefahrstoffe usw. sollen gänzlich vermieden werden.

	• Gestellung und regelmäßige Leerung von Müllbehältern, sowohl für die öffentlichen als auch für die nicht öffentlichen Bereiche, während des gesamten Produktionszeitraums. • Trennung und Rückführung von Wertstoffen zur Wiederverwertung, Entsorgung von Restabfällen. • Es werden mindestens für folgende Abfallkategorien unterschiedliche Abfallbehälter aufgestellt: Papier / Pappe, Verpackungen, Restmüll In jedem Fall ist der*die Auftragnehmer*in verpflichtet, mindestens das Kreislaufwirtschaftsgesetz und das Abfallgesetz Berlins, das Berliner Straßengesetz, das Verpackungsgesetz, das Grünanlagengesetz und die Gewerbeabfallverordnung einzuhalten.
Ausstattung Mobiliar	• 30 Festzeltgarnituren für Produktionsbereiche und Unfallhilfestellen • 2 Empfangscounter à 2,40m Breite für VIP- und Presseingang (schwarz oder weiß) • Ausstattungen und Mobiliar müssen mindestens der Brandklasse B1 nach DIN 4102-1 entsprechen. Entsprechende Nachweise müssen vorliegen.

4.3.2. Umsetzung Veranstaltungstechnik

Leistung	Leistungsbeschreibung
Signalanbindung Rundfunk	• analoge Übergabe von Audiosignalen an Rundfunkstationen und Presse. Je nach Anforderungen und örtlichen Begebenheiten z.B. an der Tonregie
(Betriebs-)Haftpflicht & Technikversicherung	• Der*die Auftragnehmer*in hat eine Haftpflicht (mind. 5 Millionen Allgefahrendeckung) sowie eine Technik- und Ausrüstungsversicherung im Rahmen der angebotenen technischen Ausstattung vorzuweisen.

4.3.3. Umsetzung Sicherheitskonzept

Leistung	Leistungsbeschreibung
Zäune / Absperrungen	• 3.160m Sicherheits-Mobilzaun und 60 Tore incl. Aufbau, Vorhaltung und Abbau gemäß Sicherheitskonzept • 250m Mannheimer Gitter zur Personenleitung • 250m Polizeigitter inkl. 10x5m Einzäunung Pressebereich • 80m Crash Barrier vor dem Brandenburger Tor • 80,5m Abzäunung Pariser Platz mit extra Ballastierung und Sichtschutz (schwarze Planen) • 36 Zugangskontrollstellen (Vereinzelung) • Transportkosten / Zaun • Staplereinsatz / Technik, Zäune und Absperrungen sollen entsprechend der zu erwartenden Wetterbedingungen (Wind) und des, je nach Spielfläche und Einsatz zu erwartenden Personendrucks, standsicher aufgestellt werden. Werden Banner oder Planen angebracht, müssen Zäune und Absperrungen

■ KULTURPROJEKTE BERLIN

	entsprechend zusätzlich ballastiert, abgestützt, versteift oder auch (wo möglich) im Boden verankert werden. • Crash Barrier und Polizeigitter müssen so aufgestellt werden, dass sie plan und bündig mit dem Untergrund stehen. Der Untergrund muss ggf. mit geeigneten Materialien nivelliert werden. Gegen ungewolltes Gleiten und Rutschen muss ggf. mit geeigneten Unterlegmatten, Verankerungen gesichert werden.
Beschilderungen	• Für die Kennzeichnung von Flucht- und Rettungswegen, Notausgängen, Standorte des Sanitätsdienstes und Toilettenstandorte usw. müssen geeignete Beschilderungen, Banner, Fahnen in ausreichender Zahl gestellt werden. • Wegeleitung der anreisenden Gäste vom ÖPNV mit großen, sichtbaren Hinweistafeln zu den Eingängen auf das Veranstaltungsgelände
Notlicht	• 12x Lichtmast hybrid für Eingangsschleusen und Unfallhilfe-, sowie Toilettenbereiche (Batterie & Reservegenerator), Hydraulisches Hubsystem, Höhe: mind. 8m, Leuchtmittel: mind. 4 x 150W, Batteriebetriebsdauer: mind. 8 Stunden
Kommunikation	• 100x Digitalfunkgeräte für Produktion und Sicherheit/Sanitätsdienst inkl. Funkkonzept
Ordnungs- und Sanitätsdienst	• Stellung eines Ordnungsdienstes für die Gästeanzahl von voraussichtlich 25.000 Besucher*innen • Stellung des Ordnungsdienstes zur Absicherung der Auf- und Abbauten • Stellung des Ordnungsdienstes zur Sicherstellung der Verkehrslenkung (Straßensperren) • Stellung des Ordnungsdienstes zur Absicherung des Pressebereiches • Einschlägige Erfahrungen im Eventbereich vorausgesetzt • Stellung von einem*einer erfahrenen Ordnungsdienstleiter*in und mindestens sieben Teamleiter*innen (3x Einlass, 1x Streifendienst, 1x Produktionsbereich, 2x Außensicherung) • Alle Ordnungskräfte (VOD) sind durch einheitliche Warn-/Signalwesten (Aufdruck „Ordner“ oder ähnliches) zu kennzeichnen. • Es dürfen keine Kleidungsstücke verwendet werden, die negative Assoziationen auslösen wie z. B. Springerstiefel oder sogenannte „Bomberjacken“. • Deutschkenntnisse in Sprache und Verstehen • Adäquates Sozialverhalten (höfliche Ansprache, freundlich, keine private Handynutzung) • Ausweisdokument (ggf. mit Aufenthaltstitel) ist mitzuführen. • Die eingesetzten Ordnungskräfte dürfen keine Waffen oder andere Gegenstände wie z. B. Pfefferspray oder Handschellen vor Ort tragen und einsetzen. • Für qualifizierte Ordnungskräfte nach § 34 a GewO gelten die vorgenannten Anforderungen uneingeschränkt entsprechend.

	Darüber hinaus gelten für die nach § 34 a Gewerbeordnung (GewO) qualifizierten Ordnungskräften (Wachdienst) noch folgende Bedingungen zusätzlich: Sachkundeprüfung/Unterrichtungsnachweis nach § 34 a GewO • Sanitätsdienstliche Absicherung mit zwei Unfallhilfestellen (24 Sanitäter*innen, davon mindestens 6 Rettungssanitäter*innen, 2 Ärzt*innen, 1x Notfallmediziner*in, 4 Defibrillatoren)
--	---

4.3.4. Sonstiges

Leistung	Leistungsbeschreibung
Getränke- und Essensversorgung der Besucher*innen	• Getränke- und Essensversorgung der Besucher*innen • angemessener Abgabepreis je Portion verpflichtend • Keine Verpachtung von Standflächen • Keine Portionsverpackungen • Mind. 80% der Essensstände müssen ein veganes oder vegetarisches Gericht anbieten • Geschirr im Mehrwegsystem. Falls nicht umsetzbar kann mit nachvollziehbarer Begründung auf 100% recyclebares oder kompostierbares Material zurückgegriffen werden.
Crewversorgung	• 50 Personen angemessene Crewversorgung aller Beteiligten der Produktion inkl. warmen Getränken (Tee, Kaffee), Wasser und z.B. warmer Suppe / veg. Sandwiches • Heißgetränke für Security- und Sanitätsdienst während der Dienstzeit
Badges und Armbänder für Mitwirkende	• DIN A7 Badges, 800 Stk.
	• Versorgungsleitungen sind so zu verlegen und durch geeignete Maßnahmen (z.B. Gummimatten) zu sichern, dass eine Gefährdung der Veranstaltungsteilnehmer*innen / -besucher*innen ausgeschlossen ist.

4.4. OPTIONALE LEISTUNGEN

Leistungsumfang Technische Umsetzung

4.4.1. Feuerwerk

Leistung	Leistungsbeschreibung
Umsetzung Lichtinszenierung und künstlerisches Feuerwerk	Ein 8-10 Minuten langes Technisches Feuerwerk (T2) mit eindrucksvollen und modernen Elementen, das vom Brandenburger Tor gezündet wird. inkl. Effekten wie Laserprojektion auf der Brandenburger Tor Fassade
Arbeitsgeräte	1x Gelenksteiger, 15m Arbeitshöhe 1x Teleskopstapler Diesel (5t) 2x Scherenarbeitsbühne 26m Hub für Feuerwerk 1x Scherenarbeitsbühne 12m für Presse - Alle Arbeitsgeräte inkl. Lieferung/Abholung, Havarieservice, Betriebsmittel

4.4.2. Technische Ausstattung

Baustellensicherung	- Auf- und Abbau im öffentlichen Raum (Verkehrssicherungspflicht) - Wahrung der Verkehrssicherheit von Auf- und Abbauflächen, sowie Lager- und Logistikbereichen durch geeignete Markierungen, Beschilderungen, Absperrungen, Signalkleidung, Unterweisungen, personelle Maßnahmen, sonstige erforderlichen Maßnahmen
Container	2x abschließbarer und beheizbarer Einzel-Bürocontainer für Feuerwerk und Regie (je 20ft Container). Je 2 Schreibtische - Die Container sollen jeweils mit 2 Schreibtischen und 4 Stühlen, sowie einem Papierkorb + Müllbeutel und einem Erste Hilfe Koffer ausgestattet sein.
Flächenschutz	- Ausbringen/Aufnehmen von geeigneten Bodenabdeckungen/Auslegplatten, zum Schutz gegen Beschädigungen von Flächen (z.B. beim Einsatz von Flurförderzeugen) Schwerlast-Kunststoffplatten: Für mittlere Belastung z.B. Besucher*innenwege auf unbefestigten Flächen, Materialtransport auf unbefestigten Flächen mit schweren Fahrzeugen - Flächenschutz im Bereich rund um das Brandenburger Tor zum Schutz des schwimmend verlegten Berliner Kleinpflasters - Der*die Auftragnehmer*in haftet für entstandene Schäden.

4.4.3. Umsetzung Veranstaltungstechnik

Tontechnik	- Beschallung - Angemessene Hauptbeschallung Richtung Westen vor dem Brandenburger Tor, Stereo, Line Array, 80 – 100m Wurfweite
------------	--

	• Nahfeldbeschallung vor der Aktionsfläche in Richtung Westen, auf Stativen • Tonregie (Digitalmischpult, Dante fähig), 2 UHF Funkmikrofone, Peripherie • Gängige DJ Abspieltechnik (z. B. Pioneer CDJ 3000 / DJM 900 oder vergleichbar, 2 aktive Monitorlautsprecher, Peripherie) • 2 Delaylines (um angemessenes Hören bis zur Yitzhak-Rabin-Straße zu gewährleisten) Je 1 Line Array in Richtung Norden (Scheidemannstraße) und Süden (Behrenstraße) mit max. 50m Wurfweite je 50. Für die Beschallung sollen möglichst Line Array Systeme verwendet werden. Bässe sollen möglichst cardioid abstrahlen. Unnötige Lärmemissionen sollen stets vermieden werden. • Akustikbüro inkl. On-Sitebetreuung zur Einmessung der Beschallungsanlage
Lichttechnik	• Für die Beleuchtung sollen vorrangig energiesparende Leuchten bzw. Leuchtmittel z.B. LED) eingesetzt werden. Unnötige Lichtemissionen sollen stets vermieden werden. • Integratives Beleuchtungskonzept mit Timecodeeinbindung für die Synchronisation von Ton- und Feuerwerk • Beleuchtungskonzept enthält 40 große Architekturfluter LED, 40 Beamlights und 12 Stroboskoplampen (große Ausführung) inkl. Lichtsteuerung und Verkabelung
Gerüstbau (für künstlerische Inszenierung)	• 7x7m Stahl-Gerüstbau, 7m Höhe überdacht für DJ • 5m Arbeitshöhe inkl. Zugangstreppe von hinten • Voll verkleidet mit Bannern 4c-bedruckt, 3-seitig beplant (Grafik wird durch Auftraggeberin bereitgestellt)
Personal und Transporte	• Für die Umsetzung notwendiges Fach- und Hilfspersonal • Sämtliche Transporte und Kurierleistungen

4.4.4. Umsetzung Sicherheitskonzept

Produktionsleitung vor Ort	• Gesamtverantwortung für die fachgerechte und versierte Umsetzung der Produktion vor Ort und durchgängige Ansprechperson des*der Auftragnehmers*in für die Auftraggeberin
----------------------------	--

4.4.5. Sonstiges

Winterdienst	• Winterdienst muss vorgehalten werden (Hand- und Kehrmaschinen), Abrechnung nach Aufwand
Wegeleitung	• Jeweils mindestens zwei Bauzaunbanner oder Beachflags für Wegeleitung K3-K5
Videoüberwachung	• Videoüberwachung für die Koordinierungsstelle (1 x pro Eingangsbereich, 1 x Bühne, 2 x Veranstaltungsfläche/Publikumsbereich)

Platzabnahme	• Platz- und Flächenabnahme vor Aufbau und -übergabe nach Abbau (inkl. Dokumentation)
--------------	---

Hinweis:

Optionale Leistungen können bei Bedarf von der Auftraggeberin abgerufen werden, sind jedoch nicht Bestandteil der grundsätzlichen Beauftragung. Die Beauftragung der Optionalen Leistungen erfolgt spätestens zum 15.10.2026.

Der*die Auftragnehmer*in übernimmt während der gesamten Einsatzzeit die Verantwortung für die Verkehrssicherheit der im öffentlichen Raum zum Einsatz vorgesehenen bzw. kommenden Gegenstände und Absperrmaterialien und gewährleistet deren ordnungsgemäße Funktion.

Für alle Gewerke ist ein Havarie-Management vorzusehen und umzusetzen.

Auf Grund des Sicherheitskonzeptes, seiner Fortschreibung und Beachtung aktueller Tagesereignisse sowie des sich hieraus ergebenden Umsetzungsbedarfs für die Silvesternacht muss sich der*die Auftragnehmer*in darauf einstellen, dass die angegebenen Mengen variieren können. Die Anforderung eventueller weiterer Aufwände, Materialien und Gegenstände für weitere Maßnahmen ist möglich und bleibt daher vorbehalten.